



ZOO
HALLE

Der Berg ruft!

VERLÄNGERT BIS
9. MÄRZ

HALPLUS

Magische
LICHTERWELTEN

DIE RÜCKKEHR DER GIGANTEN

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE LICHTERSHOW

WWW.MAGISCHE-LICHTERWELTEN.DE



Willkommen im Kloster Jerichow

Die Wiege des norddeutschen Backsteinbaus

Möchten Sie in die Fußstapfen der Geschichte treten und zugleich in die Ruhe sakraler Architektur eintauchen? Dann entführen wir Sie zu einem Ort, an dem sich das Mittelalter mit der Moderne verwebt: das Kloster Jerichow.

Seit seiner Gründung im Jahre 1144 prägt das Kloster Jerichow die Region. Als kulturelles und geistliches Zentrum trug es maßgeblich zu ihrer Besiedlung und Kultivierung bei.

Das Bauwerk selbst ist ein Zeugnis des Übergangs von der Romanik zur Gotik – ein Meisterwerk mittelalterlicher Architektur. Die klösterliche Anlage erzählt von Zeiten, in denen der Backsteinbau aufgrund fehlender Natursteine zu einer künstlerischen Höchstform aufstieg – Jerichow wurde zur Wiege dieser Baukunst nördlich der Alpen.

Ein besonderer Ort der Inspiration und Erholung

Eingebettet in die Ruhe der Elbauen, direkt am Elberadweg und der Straße der Romanik, bietet das Kloster Jerichow seinen Gästen eine einzigartige Atmosphäre. Der historische Klostergarten, nach mittelalterlichem Vorbild gestaltet, lädt mit Heilkräutern, Färbepflanzen und historischen Gemüsesorten zum Verweilen ein.

Kulturelles Programm 2025

Das Kloster steht auch heute im Zentrum des kulturellen Lebens: Von Januar bis Dezember erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Konzerten, Führungen und kreativen Workshops. Highlights sind die traditionsreichen Jerichower Sommermusiken, das Jazzfestival und der stimmungsvolle Adventsmarkt. Thematische Sonderführungen, wie Mitternachtsrundgänge oder Taschenlampenführungen, bieten neue Perspektiven auf die fast 900-jährige Geschichte der Anlage.

Für die kleinen Gäste sorgen die Klosterdetektive mit spannenden Abenteuern für Spaß und Entdeckungslust. Ob „Die Kunst der Farben“ oder „Die Totenschrift“ – Kinder können das Kloster spielerisch erkunden.

Musikalische Erlebnisse in einzigartiger Kulisse

Die Konzerte im Kloster Jerichow entführen Sie in die Welt der Musik: Von mittelalterlichen Klängen über Barock und Klassik bis zu Jazz und Pop. Mit unserem Erlebnis-Abo für 2025 stellen Sie Ihr persönliches Konzertprogramm zusammen und erhalten 20 % Rabatt auf Ihre fünf Favoriten.

Kulinarik und Kunsthandwerk

Das Restaurant Klostermahl verwöhnt Sie mit regionalen Köstlichkeiten, während der Klosterladen mit handgefertigten Souvenirs und Kunsthandwerk überrascht – ein idealer Abschluss für Ihren Besuch.

Erleben Sie Geschichte und Kultur hautnah!

Kloster Jerichow verbindet historische Architektur, spirituelle Ruhe und kulturelle Vielfalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von diesem einzigartigen Ort inspirieren.

Alle Informationen finden Sie unter
www.kloster-gerichow.de.

Kloster Jerichow
Am Kloster 1
39319 Jerichow



Kloster Jerichow



Fotos: Andreas Lander | Achim Boetefuer | Edgar Loehr | Kulturstiftung Sachsen-Anhalt



Altes Theater vom Anhaltischen Theater mit tollen Premieren

02.02. „Die Bremer Stadtmusikanten“ • 22.02. „Der Gott des Gemetzels“

Auch im neuen Jahr gibt es im Anhaltischen Theater für Groß und Klein viel zu sehen.

Für die Kleinen wird es Anfang Februar spannend, wenn es heißt Vorhang auf für die Puppenproduktion „**Die Bremer Stadtmusikanten**“. Die Premiere ist am **02.02.2025** im Alten Theater/Puppenbühne um 15.00 Uhr.

Im Februar steht Liebe auf dem Programm. Am **Valentinstag, den 14.02.25**, können sich die Gäste auf den Singer und **Songwriter Gregor McEwan** und sein neues Album „Going Solo“ freuen. Der Spielplan bleibt spannend.



Zur Premiere am **22.02.25** um 19.00 Uhr im Alten Theater gewährt das Stück „**Der Gott des Gemetzels**“ tiefe

Einblicke in die menschlichen Abgründe.

Der Spielplan und weitere spannende Angebote unter: www.anhaltisches-theater.de

Anzeige

Magazin Sachsen-Anhalt

| | |
|---|----|
| Impressum | 13 |
| Barbarossahöhle mit „Schokolade - das Konzert“ | 4 |
| Erholung & Badespaß in der Bodetal Therme in Thale | 5 |
| 1. Hochzeitsmesse im Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg | 6 |
| Titel: Halplus Magische Lichterwelten in Halle verlängert | 7 |
| Das Theater Nordhauen lädt ein | 8 |
| Erlebnisse im 4* Hotel der Motorsportarena Oschersleben | 10 |
| Winterzauber in Braunlage, St. Andreasberg & Hohegeiß | 15 |
| 60. Zerbster Kulturfesttage | 17 |
| Glanzlichter der Hofmusik im Rathaus Weißenfels | 19 |

Veranstaltungshighlights

| | |
|-------------------------------|----|
| Altmark - Börde - Salzland | 12 |
| Harz | 14 |
| Anhalt - Wittenberg - Leipzig | 16 |
| Mansfeld - Saale - Unstrut | 18 |
| Ausstellungen | 11 |

PREMIEREN HIGHLIGHTS IM ALTEN THEATER

Die Bremer Stadtmusikanten
Ein Solo-Figurespiel von Karin Eplennach
den Gebrüder Grimm | Für alle ab 3 Jahren
Premiere am 2. Februar 2025

Der Gott des Gemetzels
Schauspiel von Yasmina Reza
In der Übersetzung von Eugen Helmlé
Premiere am 22. Februar 2025

**ANHALTISCHES
THEATER DESSAU**

Die Barbarossahöhle am Kyffhäuser - sagenhaft einzigartig Schokolade - das Konzert® mit Christina Rommel am 22. März

Einfach sagenhaft!

Die 15.000 m² große Barbarossahöhle im Kyffhäusergebirge ist eine von weltweit nur zwei existierenden Schauhöhlen im Anhydritgestein und damit eine absolute geologische Rarität.

Riesige, weitgespannte Hohlräume und interessante Gesteinsstrukturen wie Ala-

baster und Schlangengips faszinieren die Besucher ebenso wie die zahlreichen kristallklaren, blaugrün schimmernden Seen mit ihren eindrucksvollen Deckenspiegelungen.

Spektakulär und weltweit einzigartig: Von den Decken und Wänden wachsen skurril gebogene Gipsplatten herab, die an zum Trocknen

aufgehängte Felle oder Häute erinnern.

Der Sage nach soll Kaiser Friedrich I. Barbarossa hier verzaubert sein, solange die Raben noch um den Berg fliegen...



Schokolade – das Konzert®
in der Barbarossahöhle
Genuss für alle Sinne · neue Show 2025

Christina Rommel ist eine der derzeit erfolgreichsten Live-Musikerinnen der deutschen Rock-Szene und berühmt für ihre legendären Schokoladenkonzerte. Mit ihrem international einzigartigen Show-Konzept gastiert die Sängerin - mit Chocolatier und Band - am 22.03.25 in Rottleben und überzieht die Barbarossahöhle mit einem Hauch aus Schokolade.

Die Bühne wird zur großen Schokoladenküche, in der die Musiker und der Chocolatier gemeinsam ihre Handwerkskunst auf höchstem Niveau zelebrieren. Zu den Klängen bekannter Rommel-Songs beginnt eine fesselnde musikalische Reise durch die Welt der Schokolade; garniert mit genussvollen Schoko-Geschichten und witzigen Dialogen. Verführerische Aromen strömen sanft durch die Luft und harmonisieren mit der atmosphärischen Schoko-Kulisse.

Tickets auf www.hoehle.de oder
im Rommel-Ticketshop: www.ticket.christina-rommel.de



Anzeige

CHRISTINA ROMMEL
& BAND

SCHOKOLADE
DAS KONZERT

Deutscher Schoko-Rock vom Feinsten
wird serviert mit edler Schokolade.

22.03.25
18.00 Uhr

Barbarossahöhle
Kyffhäuserland

ticketshop-thueringen.de
christina-rommel.de

barbarossahoehle.de

Erholung & Badespaß mit traumhaften Ausblicken

Die Bodetal Therme in Thale sucht Dich als Verstärkung (QR-Code)

Sagenhafte Entspannung in der Bodetal Therme Thale

Die Bodetal Therme Thale lädt in der kalten Jahreszeit zu einem unvergesslichen Erlebnis ein. Mit ihrem sagenhaften Ausblick auf das Bodetal bietet sie einen Rückzugsort voller Ruhe und Wohlgefühl. Gerade im Winter entfaltet sich hier eine besondere Atmosphäre: wohltuende Saunagänge, entspannende Becken und der Blick auf das winterliche Panorama – ein Genuss für Körper und Seele.

Besuchen Sie die Bodetal Therme und lassen Sie sich von der einzigartigen Winterstimmung verzaubern. Egal, ob Entspannung, Wohlfühlen oder Arbeiten – hier wird jede Minute zu einem besonderen Erlebnis!



Wohlfühlen in stimmungsvoller Atmosphäre

Die Bodetal Therme bietet eine Vielzahl von Angeboten, um die Winterzeit perfekt zu genießen. Ein besonderes Highlight sind die stimmungsvollen Saunaaufgüsse, die zur vollen Stunde zelebriert werden – ein Erlebnis für alle Sinne. Für entspannende Momente sorgt zudem das Klangbecken, in dem die sanften und beruhigenden Klänge für ein tiefes Gefühl der Regeneration sorgen. Ergänzt wird dies durch die Ruheräume mit Panorama Blick und die stimmungsvoll beleuchtete Außenanlage, die zum Verweilen und Träumen einladen. Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und genießen Sie die einmalige Kombination aus Entspannung und Naturerlebnis.

www.bodetaltherme.de

Bequeme Anreise mit kostenfreien Parkplätzen

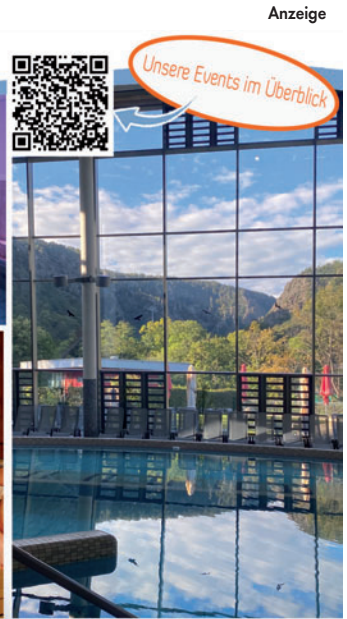
So beginnt der Erholungstag stressfrei und entspannt. Für Thermenbesucher stehen ein kostenfreien Parkplätze zur Verfügung. Bitte geben Sie Ihr Nummernschild beim Check IN am Empfang mit an.

Arbeiten, wo andere entspannen

Die Bodetal Therme Thale sucht Verstärkung! Arbeiten Sie in dieser sagenhaften Umgebung und werden Sie Teil unseres Teams. Entdecken Sie spannende Stellenangebote, indem Sie den QR-Code unten scannen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



- Thermenlandschaft & Saunawelt
- Gesundheits- und Kurmittelzentrum
- Wellness & Massagen
- Erholung und kulinarischer Genuss



Anzeige



Unsere Events im Überblick

BadeLand Wolfsburg

Große Party 02. - 07.02.2025



Das BadeLand Wolfsburg wird wieder ein Jahr älter und das muss gefeiert werden! Aber nicht nur einen Tag, das ist uns zu wenig. Wir feiern lieber eine ganze Woche!

Vom 02. Bis 07. Februar 2025 erwarten unsere Gäste täglich großartige Gewinnspiele und Veranstaltungen.

Piratenparty für kleine und große Seeräuber

Zum Start unserer Geburtstagswoche am Sonntag, den 02. Februar verwandeln wir unser BadeLand von 13:00 bis 16:00 Uhr in ein Gewässer voller Piraten und Meerjungfrauen. Unsere Piratenparty für Kids sorgt für jede Menge Action, Spaß und Abenteuer. Alle Piratenclub-Mitglieder erhalten wie immer freien Eintritt.

Lange Saunanacht „Geburtstagsparty“

Für das Ende der Geburtstagswoche wartet noch ein richtiger Knaller! Unsere beliebte Reihe der Langen Saunanächte geht am Freitag, den 07. Februar in die nächste Runde. Dieses Mal unter dem Motto „Geburtstagsparty“. Mit tollen Show-Aufgüssen, kulinarischen Köstlichkeiten und unserem textilfreien Mitternachtsschwimmen kommt jeder auf seine Kosten.

Weitere Informationen und Tickets erhalten Sie auf der BadeLand-Website unter www.badeland-wolfsburg.de

1. Hochzeitsmesse Bad Schmiedeberg

23. Februar, 10 - 17 Uhr im Kurhaus

Am 23. Februar 2025 von 10 bis 17 Uhr findet im malerischen Kurhaus Bad Schmiedeberg die erste Hochzeitsmesse statt. Diese Veranstaltung richtet sich an alle, die ihre Traumhochzeit planen und sich von den Trends und Ideen inspirieren lassen möchten.

Besucher profitieren von den zahlreichen Experten, die alles rund um das Thema Hochzeit präsentieren. Mit dabei sind unter anderem „Absolut Braut- und Festmoden“ aus Delitzsch, das

Hochzeits- und Festhaus Druschke aus Dessau, Braut- und Festmoden Oranienbaum, Hochzeits- und Lounge Pianist Axel Winde, Floristik und Dekoration „Anka's Welt“ aus Pretzsch und viele mehr.

Seien Sie dabei und erleben Sie einen unvergesslichen Tag voller Inspiration, Kreativität und Vorfreude auf den schönsten Tag im Leben!

www.eisenmoorbad-bad-schmiedeberg.de

Anzeige



1. HOCHZEITSMESSE

Heiraten im Eisenmoorbad

23.02.2025

10-17 UHR



Im Kurhaus Bad Schmiedeberg
Kurpromenade 1, 06905 Bad Schmiedeberg

Halplus Magische Lichterwelten verlängert!

Deutschlands größte Lichtershow noch bis 9. März im Zoo Halle

Seit Mitte Dezember 2024 ist eine brandneue Lichterwelten-Ausstellung nach Halle (Saale) zurückgekehrt, die wieder exklusiv für den Bergzoo entworfen wurde – diesmal unter dem Motto „Die Rückkehr der Giganten“. Allein in den ersten 4 Ausstellungswochen haben über 30.000 Besucher diese außergewöhnliche Lichtershow gesehen, welche in die Welt der Nachkommen der Dinosaurier entführt: gigantische Säugetiere, Fische und Vögel, die nach dem Untergang der Großsechsen die Herrschaft über den Planeten übernahmen. Auf Grund der großen Nachfrage wurden die Halplus Magischen Lichterwelten nun bis 9. März verlängert.

Die faszinierende Schau umspannt einen Zeitraum von 65 Millionen Jahren bis hin zum modernen Menschen. Zu erleben sind dabei nicht nur die allseits bekannten tierischen Giganten aus der letzten Eiszeit wie Mamut, Höhlenbär und

Säbelzahn tiger, welche durch Blockbuster wie Disneys „Ice Age“ eine hohe Popularität erreichten. Die Lichtinstallationen zeigen vielmehr die große Bandbreite an außergewöhnlichen Tieren, wie z.B. ein über 8 Meter großes Faultier oder riesige Urwale, die vor Millionen Jahren Land und Meer beherrschten. Lassen Sie sich also wieder mit Besuchern aus ganz Deutschland von den kunstvollen und sich teils bewegendes Lichtinstallationen begeistern und nehmen Sie Ihre Familie und Freunde mit auf einer Reise, durch eine fantastische Welt aus Licht und Seide.

Durchführungszeitraum: **noch bis 09. März 2025**

Öffnungszeiten: Mi bis So jeweils 17.00 bis 21.30 Uhr

Mo & Di Ruhetage

Mehr Infos und Tickets auf

www.magische-lichterwelten.de



Willkommen im Theater Nordhausen der größten Kultureinrichtung im Südharz

„IDOMENEO“

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Mozart bewegt in seiner Oper »Idomeneo« mit der vielleicht leidenschaftlichsten Musik, die er geschrieben hat und erzählt vom titelgebenden Kreter-König, der nach dem Trojanischen Krieg vom zürnenden Neptun an der Rückkehr in die Heimat gehindert wird. Damit Idomeneo und seine Besatzung den Sturm auf dem Meer überleben, muss der König dem Meeresherrn geloben, das erste Lebewesen zu opfern, das ihm auf der heimatischen Insel unter die Augen treten würde. Zu seinem Entsetzen wird dies sein Sohn Idamante sein.

Es geht um Schuld und Vergebung, Gewissensnot und Verantwortung, um Hoffnung und das Ringen um Menschlichkeit.

Vorstellungen:

9. und 22. Februar 2025

Theater Nordhausen, Theater im Anbau

„VIRGINIA WOOLF/WENN ES ZEIT IST ...“

Ballett-Doppelabend von Ivan Alboresi und Alba Castillo

Inspiziert von der englischen Dichterin Virginia Woolf (1882-1941), deren empfindsamer Persönlichkeit, ihrer schöpferischen Arbeit und ihrem schwierigen persönlichen Schicksal kreiert Ballettdirektor Ivan Alboresi eine bewegende Choreografie mit dem Ballett TN LOS!

Als Gastchoreografin konnte er für den zweiten Teil des Abends die preisgekrönte Spanierin Alba Castillo gewinnen. In »Wenn es Zeit ist ...« verleiht sie der komplexen Reise eines jeden durch das Leben tänzerischen Ausdruck.

Vorstellungen:

14. und 21. Februar 2025

Theater Nordhausen, Theater im Anbau

Weitere Tipps:

15. Februar 2025

Sonderhäuser Schlossball „Paris et l'amour“
Schloss Sonderhausen, Achteckhaus

18. Februar 2025

Komödie „Brenner & Brenner“
Die „echte“ Nordhäuser Kornsaga.

Theaterkasse: 03631 6260-555
www.theater-nordhausen.de



Foto: Julia Lormis





THÜRINGER
SCHLOSSFESTSPIELE
SONDERSHAUSEN

Musical
PREMIERE
20. JUNI 2025
Schloss
Sondershausen



ZORRO

BUCH UND GESANGSTEXTE: STEPHEN CLARK | MUSIK: THE GIPSY KINGS
ORIGINALGESCHICHTE: STEPHEN CLARK UND HELEN EDMUNDSON
CO-KOMPONIST UND MUSIKALISCHE ANPASSUNGEN: JOHN CAMERON
PRODUZENTEN: JOHN CERTZ, ADAM KENWRIGHT UND ISABEL ALLENDE
DEUTSCH VON HOLGER HAUER (GESANGSTEXTE) UND JÜRGEN HARTMANN (BUCH)

Festspielkalender 2025

| Juni 2025 | | | | | Juli 2025 | | | | | |
|-----------|----|-------|-------|--|---|--------|----|-------|-------|---|
| 20.06. | Fr | 20.00 | Zorro |  Premiere |  | 04.07. | Fr | 20.00 | Zorro |  |
| 21.06. | Sa | 20.00 | Zorro | |  | 05.07. | Sa | 20.00 | Zorro |  |
| 22.06. | So | 19.00 | Zorro | |  | 06.07. | So | 19.00 | Zorro |  |
| 27.06. | Fr | 20.00 | Zorro | |  | 11.07. | Fr | 20.00 | Zorro |  |
| 28.06. | Sa | 20.00 | Zorro | |  | 12.07. | Sa | 20.00 | Zorro |  |
| 29.06. | So | 19.00 | Zorro | |  | 13.07. | So | 19.00 | Zorro |  |
| | | | | | | 18.07. | Fr | 20.00 | Zorro |  |
| | | | | | | 19.07. | Sa | 20.00 | Zorro |  |

 Schlosshof, Schloss Sondershausen

Karten

Theaterkasse Nordhausen, Tel: 03631 6260-555
Vorverkaufsstellen der Theater Nordhausen/
Loh-Orchester Sondershausen GmbH
Stadtinformation Sondershausen, Tel.: 03632 622-822

Veranstaltungsort

Schloss Sondershausen,
Schlosshof,
Schloss, 99706 Sondershausen



Erlebnisse im 4*-Hotel der Motorsport Arena Oschersleben

Valentinstagdinner • Tanz • Festtagsmenüs • Show • Sommerklassik

Das 4*-Hotel der Motorsport Arena Oschersleben lädt Sie ein, besondere Momente mit Familie, Freunden oder Kollegen zu erleben. Unsere Veranstaltungen bieten Ihnen das ganze Jahr über die Möglichkeit, gemeinsam zu feiern und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen.

Am 1. Februar starten wir mit unserer Karnevalsveranstaltung und einem bunten Programm des Eilsleber Karnevalsvereins in unsere Veranstaltungssaison. Voller Zweisamkeit und deutlich ruhiger wird es dann am 14. Februar zum Valentinstag, hier bieten wir ein 4-Gänge Menü mit Blick auf die Rennstrecke an. Das Thema Tanz steht ganz im Mittelpunkt unserer März-Veranstaltungen. Am 15. März bei „Mutti geht

tanzen“ und am 22. März beim Frauentag – Diven on Tour bleiben hier für einen erlebnisreichen Mädelsabend keine Wünsche offen. Auch der Frühling hält kulinarische und festliche Höhepunkte bereit. Der Osterlunch am 20. April ist dabei die perfekte Gelegenheit, um die Feiertage mit Ihren Liebsten zu genießen. Am 11. Mai feiern wir den Muttertag und sorgen mit unserem leckeren 3-Gänge Menü dafür den Muttis bei einem gemeinsamen Essen einfach mal Danke zu sagen. Der Spargellunch am 8. Juni ist ein Fest für alle Liebhaber der Saisonküche und damit den verschiedensten Variationen des Stängelgemüses. Am 12. Juni halten wir ein neues Event bereit. Bei Klassik trifft Rennstrecke

treffen zwei Welten aufeinander und sorgen für ein einmaliges Erlebnis unter dem musikalischen Thema „Sommerklassik“, begleitet durch das Nordharzer Städtebund Theater.

Ob gemütlicher Nachmittag, festlicher Abend oder

ausgelassene Feier, unsere Veranstaltungen schaffen Raum für gemeinsame Erlebnisse. Wir freuen uns, Sie zu unseren Highlights im 4*-Hotel begrüßen zu dürfen!

www.hotel-motorsportarena.com



★★★★
HOTEL

Motorsport Arena Oschersleben

Ausstellungsempfehlungen

Altmark - Börde - Salzland

ALTMARK

01.02., 13 Uhr Eröffnung „Grenze in der Feldmark - Lebenslinien zwischen dem Wendland und der Altmark“ (bis 18.05.), Danel-Museum Salzwedel

bis 02.03. „Wilhelm Höpfners Bilder (1899-1968) - Skurriles - Phantasievolles - Kinderbücher“, Winkelmann-Museum Stendal

bis 30.03. „Betrachtungen - im Wandel der Zeiten“ Malerei Karl-Heinz Thoma zum 85. Geburtstag, Histor. Rathaus Tangermünde

BÖRDE/HEIDE

bis 28.02. „Geschichte der Dinge“, Börde Museum Burg Ummendorf

bis 02.03. „Blickpunkt“ Walburg Spitzenberg, Kreismuseum Genthin

bis 15.03. „Sichtweisen“, Künstlervereinigung Gruppe 90, KulturFabrik Haldensleben

MAGDEBURG

10.02. „photo Art“ Fotoausstellung (bis 15.03.) Allee Center

bis 27.02. „Jekkes in Israel“ Fotografien Oranit Ben Zimra + Texte Moshe Becker, Landtag Sachsen-Anhalt

bis 28.02. „Die Künstlerinnen Loewenthal“, Forum Gestaltung

bis 21.03. „Komplett Kafka“ - Nicolas Mahler, Literaturhaus

bis 25.03. „Wilde Elbe“ Fotografien, Naturkundemuseum

bis 18.05. „Stadt im Blick - Magdeburg“, Kulturhistorisches Museum

ELBE / SALZLAND

bis 20.02. „Ton & Pinsel - Dialog der Künste“, Salzlandmuseum Schönebeck

bis 27.02. „Historische Bauten“ Ateliergemeinschaft „Schöpfrod“, Uhrenhobbyausstellung Lothar Bläsing, Stadt- und Bergbaumuseum Staßfurt

bis 09.03. „Zwischen Alltag und Glamour“ Modewelten der Barbie-Puppe, Museum Aschersleben

bis 27.04. „Bläue“ Rosa Loy & Neo Rauch, Grafikstiftung Neo Rauch Aschersleben

Harz

HALBERSTADT

bis 02.03. „OPUS 35 - Ein Duo im Quartett“ Städtepartnerschaft Halberstadt-Wolfsburg, Schraube-Museum Halberstadt

WERNIGERODE

02.02., 16 Uhr Eröffnung Reinhard Carl - Malerei (bis 21.04.), Kloster Drübeck

bis Februar „Elements“ Fotografien Maximilian Gruner, Rektoratsvilla Wernigerode

bis 16.02. „Heime im Harz - Entdeckungen am Rande einer legendären Flussreise“, Harzmuseum Wernigerode

bis 31.03. Elena Kiseleva - Malerei, Schlosshotel Blankenburg

QUEDLINBURG

bis 22.03. „Was ist das denn?“ Daniela Heckner-Müller, Alte Kirche Bad Suderode

bis 31.03. „Querbeet - Landschaften, Portraits, Tierbilder“, Kulturkirche St. Blasii Quedlinburg

WESTHARZ

bis 16.02. „Never Enough“, Mönchehaus Museum Goslar

15.02. „Lichtkeime, Unterfaden“ - Nelly Khabipova, Thea Schüle (bis 16.03.), Kloster Brunshausen Bad Gandersheim

Anhalt - Wittenberg

ANHALT/ BITTERFELD

bis 20.04. „Leben und Leben lassen? Über die Artenvielfalt“, Museum Schloss Köthen

bis Mai „Kunst. Wozu?“ - Erinnerungen an die 3. Bitterfelder Konferenz, Musik-Galerie a. d. Goitzsche Bitterfeld

DESSAU/ROSSLAU

bis 22.02. „Neuer magischer Realismus“ Simone Haak, KunstHalle Dessau

bis 01.03.26 „Tierisch individuell“, Museum f. Naturkunde u. Vorgeschichte Dessau

bis 21.04. „Design und Architektur in Zeiten der Umweltkrise“, Bauhaus Dessau

WITTENBERG

08.02., 17 Uhr Vernissage „Torsten Kluckert. In Memoriam“ (bis 09.03.), Mō31 Jüterbog

bis 23.02. Blumengröße von Antje Schütze, Mönchenkloster Jüterbog

bis 16.03. Aus dem Schaffen von Paul Haffner (1874-1965) - Maler, Zeichner, Illustrator, Burg Dübren

bis 31.03. „Juden der Stadt Wittenberg im Dritten Reich“ Ronny Kabus, Klosterkirche Wittenberg

LEIPZIG

bis 23.03. „Barbara Klemm: Hell dunkel. Fotografien aus Deutschland“, Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig

bis 20.04. „Peter Untermaierhofer. Verlassene Orte, verlorene Träume“, Deutsches Fotomuseum Leipzig

bis 11.05. „Rollenbilder. Frauen in der Sammlung des MdbK“, Museum der bildenden Künste Leipzig

bis 07.09. „Zwischen Aufbruch und Abwicklung - Die 90er in Leipzig“, Stadtgeschichtliches Museum / Haus Böttchergäßchen Leipzig

Mansfeld - Saale - Unstrut

HALLE / MERSEBURG

07.02., 14 Uhr Vernissage „Schauplätze“ Joseph Heyder (bis 18.05.), Willi-Sitte-Galerie Merseburg

bis 26.02. „Tagebuch der Gefühle: Wo warst du - als es passierte“ zum Anschlag auf die jüdische Synagoge, Stadtmuseum Halle - Christian-Wolff-Haus

bis 02.03. „Frührenaissance in Mitteldeutschland“, Kunstmuseum Moritzburg Halle

bis 27.04. „Archivophilie. Schönes aus dem Archiv der Franckeschen Stiftungen“, Franckesche Stiftungen Halle

bis 08.05. Iedenken an die Kriegszerstörung Merseburgs vor 80 Jahren“, Stadtkirche Merseburg

bis 29.06. „Und nachher noch ins Prisma!“ Fotos & Dinge aus Halle-Neustadt, Stadtmuseum Halle - Christian-Wolff-Haus

S-HARZ/MANSFELD

28.02. „Bergbau im Mansfelder Land“ - Fotoausstellung (bis 09.04.) Kunstsückerhut Heißeisd

bis 21.04. „Bunte Falter aus aller Welt“ historische Schmetterlingsammlung Arthur Lohse, Spengler Museum Sangerhausen

bis 06.01.26 „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“, Luthers Geburtshaus Eisleben

BURGENLAND

bis 02.03. „Wendekinder“ Fotografien Philipp Baumgarten, Schloss Zeitz

bis 09.03. „Die Musen sind weiblich - Frauen der frühen Neuzeit in Musik, Literatur & Bildender Kunst“, Schütz-Haus Weißenfels

bis 20.04. „Bilder aus der Vergangenheit. Weißenf. Natur- u. Altertumsverein“, Schloss Weißenfels

bis 21.04. Weihnachtsausstellung „Kunterbunte Kinderträume“, Schloss Zeitz



ALTMARK

- 08.02., 20 Uhr Best of-Lieder Rainer Bielefeldt „Die Besten aus drei Jahrzehnten“, Kunsthau Salzwedel
 20.02., 14 Uhr Vortrag „Die Kriegs- und Internierungslager 1914 bis 1921 im heutigen Sachsen-Anhalt“, Prignitz-Museum am Dom Havelberg
 21. + 22.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Rishi“, Amtsgericht Stendal
 22.02., 19.19 Uhr Karneval, Festzelt Wischelandhalle Seehausen
 22.02., 19.30 Uhr Hildegard-Knef-Liederabend „Ich glaub', 'ne Dame werd' ich nie“, Kleines Haus Stendal
 23.02., 18 Uhr Schauspiel „Sibirien“, Rangfoyer Theater Stendal
 27.02., 19.30 Uhr Operette „Maske in Blau“, Kulturhaus Salzwedel
 28.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Rishi“, Amtsgericht Stendal

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

23. Februar, 18 Uhr Szen. Lesung „Sibirien“, Theater der Altmark Stendal

Die Kriegsgefangenschaft in Sibirien als junger Mann hat er überlebt. Jetzt ist er alt und im Pflegeheim. Seine Familie hat ihn abgeschoben, denn seine Hüfte ist lädiert und er kommt nicht mehr auf die Beine. Seine jetzige Situation erinnert ihn an damals, an Sibirien. Doch während seiner Gefangenschaft konnte er zumindest etwas lernen, z.B. Russisch und Schach. Im Heim jedoch werden die Bewohner zum „Kleinkind degradiert“ und mit Spritzen ruhiggestellt. Um seine Lage zu verbessern, bleibt ihm nur die Bestechung der Heimleitung. Zunächst erfolgreich. Als er aber seinem Sohn seine gesamte Habe überschreibt, schwindet auch diese Möglichkeit. Doch er gibt sich nicht geschlagen.

In seinem bewegenden, 1989 entstandenen Monolog zeichnet der österreichische Schriftsteller Felix Mitterer das Porträt eines alten Mannes, der um seine Würde kämpft und prangert dabei die sozialen Zustände in Pflegeeinrichtungen an.

Karten: 03928 400429

ELBE / SALZLAND

- 06.02., 16.30 Uhr Musical „Die große Reise des Adam Olearius“, Bestehornhaus Aschersleben
 07.02., 19.30 Uhr Konzert „Strauss - Im Salon“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Bad Salzelm
 15.02., 19 Uhr Show „The Golden 10“, Bestehornhaus Aschersleben
 19.02., 18.30 Uhr Theatrale Recherche „Ausradiert“, Bestehornhaus Aschersleben
 19.02., 19 Uhr Schausiedeln, Kunststuf Bad Salzelm
 21.02., 19.30 Uhr „Greiner für alle“, Salzlandtheater Staßfurt
 22.02., 18 Uhr Faschingskonzert „Von Göttern, Helden und anderen sagenhaft schrägen Gestalten“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Bad Salzelm
 22.02., 19.30 Uhr Vortrag Jonas Deichmann „Das Limit bin nur ich“, Ballhaus Aschersleben
 22.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Indien“, Salzlandtheater Staßfurt
 23.02., 16 Uhr Konzert „Von Göttern, Helden ...“, Dr.-Tolberg-Saal Bad Salzelm
 28.02., 19 Uhr Lesung Dora Kaprálová „Nine Points of View“, Kreativwerkstatt Aschersleben

BÖRDE / HEIDE / ELBE

- 04.02., 19 Uhr Reisevortrag „Ein Fahrradtraum wird wahr: von Helsinki nach Magdeburg“, KulturFabrik Haldensleben
 07.02., 16 + 19.30 Uhr Reisevortrag „Seidenstraße“, Schloss Leitzkau
 07.02., 19 Uhr Power-Comedy Patrizia Moresco „Overkill“, KulturFabrik Haldensleben
 07.02., 19 Uhr Multimediavortrag „Mit dem Fahrrad von Metz nach Koblenz“, Museum Wolmirstedt
 07.02., 19 Uhr Bild- und Musikromanze „Zwischen Stettin und Königsberg“, Plenarsaal Genthin
 08.02., 19.30 Uhr Konzert Sängerin Ilka Hein und Pianist Andreas Reimann, ev. Gemeindehaus Grünstr. Burg
 09.02., 17 Uhr Winter-Comedy „Auf Augenhöhe mit dem Mittelmaß“, Schloss Hundisburg
 12.02., 14 Uhr Kulturcafé, Museum Wolmirstedt
 13.02., 18.30 Uhr Lesung Martina Wiemers „Mordsgeschichten“, KulturFabrik Haldensleben
 15.02., 10 Uhr Hallenflohmarkt, Stadthalle Möckern
 15.02., 18 Uhr Karneval, Stadthalle Möckern
 16.02., 15 Uhr Kinderkarneval, Stadthalle Möckern
 21.02., 20 Uhr Live in concert: Glas-BlasSing „Happy Hour“, KulturFabrik Haldensleben
 22.02., 19 Uhr Karneval, Stadthalle Möckern

MAGDEBURG

- bis 02.02. Modellbahnausstellung, Wasserturm Salbke
 04.02., 19 Uhr Vortrag „Hermann Gruson: Leben, Wirken und Nachleben eines Magdeburger Industriellen“, Gruson Gewächshäuser
 05.02., 19 Uhr Vortrag „Das Universalgenie Hermann Gruson eine technologische Reminiszenz“, Gruson Gewächshäuser
 05. + 06.02., 20 Uhr Kabarett „Kein Verstand in Sicht“, Zwickmühle
 06.02., 16 + 19.30 Uhr Dia-Show „Abenteuer Seidenstraße - mit dem Fahrrad unterwegs nach China“, Oli-Kino
 06.02., 19 Uhr „Licht & Musik - ein Fest der Sinne“, Gruson Gewächshäuser
 06.02., 20 Uhr Comedy Johann König „Wer Pläne macht wird ausgelacht“, AMO
 07.02., 20 Uhr Konzert „Best of Hans Zimmer“, Getec Arena
 07.02., 20 Uhr Konzert „We Mavericks“, Volksbad Buckau
 08.02., 19 Uhr Theater „Tatort: Buckau“, Volksbad Buckau
 08.02., 19 Uhr Erlebnis-Nacht, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen
 14.02., 20 Uhr Andrea Berg, Getec Arena
 15.02., 19 Uhr „Nathans Kinder“, Puppentheater
 15.02., 19.30 Uhr Ballettpremiere „Carmen / Morgenröte eines Stiers“, Opernhaus
 15.02., 19.30 Uhr Kammermusik Gambelin „all'improvviso“, Gesellschaftshaus
 16.02., 15 Uhr Familienkonzert „Manyar Sewu - Ein Märchenkonzert“, Gesellschaftshaus
 16.02., 17 Uhr Carmen-Maja & Jennipher Antoni „Alt und Jung“, Zwickmühle
 17.02., 20 Uhr Jazz „Lotus Flower Trio“, Forum Gestaltung
 19. + 20.02., 20 Uhr Kabarett „An Mut sparet nicht noch Mühe 2.0“, Zwickmühle
 19.02., 20 Uhr Lesung Claudia Wenzel, Forum Gestaltung
 21.02., 19.30 Uhr Oper „Carmen“ (letztm.), Opernhaus
 21. + 22.02., 20 Uhr Premiere „Sein oder Nichtsein“, Puppentheater
 22.02., 19.30 Uhr Klaviermusik Frederike Möller „Wilder Reiter“ (Beethoven, Erik Satie, Clara & Robert Schumann, Gustav Lange), Gesellschaftshaus
 23.02., 18 Uhr „Onkel Werner“, Schauspielhaus
 23.02., 20 Uhr Comedy Sascha Grammel „Wünsch dir was“, Getec Arena
 26.02., 19.30 Uhr „Blutbuch“, Schauspielhaus
 27. + 28.02., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert (Brahms, Wallen), Opernhaus
 28.02., 16 Uhr „Anouk - Das Kindermusical“, AMO
 28.02., 20 Uhr Kabarett Ulan & Bator „Undsinn“, Moritzhof

18. Februar, 14.30 Uhr
Seniorenkolleg „Stadt im Blick“,
Kulturhistor. Museum Magdeburg



Das Kulturhistorische Museum präsentiert eine Auswahl seiner schönsten Stadtansichten aus der Graphischen Sammlung in der neuen Sonderausstellung „Stadt im Blick – Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“. Bis zum 18. Mai 2025 werden rund 100 Objekte gezeigt, die verschiedene Blicke auf die heutige Landeshauptstadt bieten. Neben Papierarbeiten und Gemälden werden auch Ansichten auf Porzellan zu sehen sein. So werden der Klosterberggarten, der Domplatz, der Alte Markt, Industrie- und Parkanlagen, die Flusslandschaft und das Stadtpanorama in ihren verschiedenen Entwicklungen lebendig. Anmeldung: 0391 - 5403530

22. Februar, 18 Uhr
Konzert „Von Göttern, Helden ...“,
Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck

Da hat doch der legendäre „Zirkus Fucik“ zum Karneval eine besondere Überraschung für sein Publikum: kein geringerer als der Gott der Liebe, Amor, schwebt in den Raum, um uns von der zärtlichsten Versuchung, seit es die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie gibt, zu berichten. Leider fühlt er sich gewerkschaftlich nicht gut vertreten und lamentiert eine Schimpftirade. Und als Held Siegbert, ja genau, dieser erblondete Tenor aus einer nie geschriebenen Wagner-Oper, erscheint und von seinen Träumen von Renten-Ansprüchen für gediente Helden faselt, gerät die Stimmung ins Kriseln. Zum Glück gibt es ja noch die schwungvolle Musik aus den Federn der Herren Offenbach, Strauß, Hellmesberger, Strauß, Lehár und natürlich Fucik selbst, die auch diesmal alle in Feierlaune aus dem Konzert entlassen wird.
 Gott Amor: Anita Bader, Held Siegbert: Alexander Klinger, Zirkusdirektor: Jan Michael Horstmann, Orchester: Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck
 Dirigent & Moderation: Jan Michael Horstmann

Veranstaltungshinweise,
Anzeigenwünsche oder
Presstexte bitte an:
kontakt@delta-d.de
Oder rufen Sie uns an:
03 91/40 11 000.
Online-Ausgabe Ihres
Freizeitplaners unter:
www.fzp-wohin.de

Impressum
Anzeigenblatt / Kulturmagazin
Freizeitplaner wo hin Sachsen-Anhalt

Verlag Delta-D, Axel Kühling
 Alt Fermersleben 77
 39122 Magdeburg
 Telefon: 03 91/40 11 000
 Mail: kontakt@delta-d.de
 Online-Ausgabe: www.fzp-wohin.de

© 2005 - 2025
 Verlag Delta-D, Axel Kühling
Redaktion:
 Axel Kühling (V.i.S.d.P.)
Anzeigen / Vertrieb:
 Kathrin Anders

Realisation:
 Axel Kühling

Druck: Harzdruckerei Wernigerode
 Für Anzeigen gilt die Preislise 3 vom 1. Februar 2011. Als Redaktionsschluss gilt der 15. des Vormonats.
 Erscheinen: jeweils zum 1. des Monats.
 Jahresabonnement Inland: 24,- €

Eingesandte Veranstaltungstermine werden kostenlos veröffentlicht. Eine notwendige Auswahl behält sich der Verlag vor. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlages. Das betrifft auch die Aufnahme in Online-Dienste und Internet. Ohne Haftung für die Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der Informationen. Gerichtsstand ist Magdeburg. Verantwortlich für den redaktionellen Teil und die Anzeigen ist Axel Kühling, siehe Verlagsanschrift.

Anzeige

Spannende Literatur über das alte Magdeburg!

verlag DELTA-D magdeburg

Die große Auswahl unter:
www.delta-d.de



HALBERSTADT

- 02.02., 16 Uhr Uwe Steimle „Mit Geduld und Spucke“, Großes Haus Halberstadt
- 07.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Kohlhaas“, Kammerbühne Halberstadt
- 09.02., 18 Uhr Musical „My Fair Lady“, Großes Haus Halberstadt
- 10.02., 18 Uhr Freundschafsgedichte des 18. Jhs., Gleimhaus Halberstadt
- 12.02., 19.30 Uhr Vortrag „Karl Wilhelm Ramler & Johann Wilhelm Ludwig Gleim“, Gleimhaus Halberstadt
- 13.02., 19 Uhr Duo Ariana Burstein & Roberto Legnani „Cello & Gitarre - Klangzauber aus Orient & Okzident“, Klausynagoge Halberstadt
- 14.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Macho Man“, Kammerbühne Halberstadt
- 15.02., 15 Uhr Krimi-Oper „Spuk im Händelhaus“, Kammerbühne Halberstadt
- 15.02., 19.30 Uhr Premiere Tanzstück „Da Vincis Magie“, Großes Haus Halberstadt
- 16.02., 15 Uhr Schauspiel „Die Mausefalle“, Großes Haus Halberstadt
- 16.02., 18 Uhr Konzert „Stunde der Musik“, Rathausaal Halberstadt
- 19.02., 18 Uhr Vortrag „Dom zu Halberstadt - Restaurierung der Nordseite“, Veranstaltungsraum Städt. Museen Halberstadt
- 20.02., 19 Uhr Multivisions-Show „Schottland“, Bibliothek Halberstadt
- 21.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Verbindungen“, Großes Haus Halberstadt
- 23.02., 18 Uhr Tragische Komödie „Der Besuch der alten Dame“, Großes Haus Halberstadt
- 26.02., 18 Uhr Bildbetrachtung & Musik „Der Heiliumsschrein“, Domschatz Halberstadt
- 28.02., 19.30 Uhr Oper „La Traviata“, Großes Haus Halberstadt

WESTHARZ

- 01. - 04.02. Winterfest, Hahnenklee
- 04.02., 10 Uhr Puppenspiel „Herr Fuchs und Frau Elster“, Kurhaus Hahnenklee
- 07.02., 16 Uhr Winterparty, Braunlage
- 08.02., 14 Uhr Fotowalk unter Tage, Besucherbergwerk Rammelsberg Goslar
- 08.02., 17 Uhr Konzert Sinfonieorchester der TU Clausthal, Stadthalle Osterode
- 08.02., 18.30 Uhr Winterball, Kurhaus Bad Sachsa
- 08.02., 20 Uhr Comedy Thomas Nicolai „Kamisi“, Bündheimer Schloß Bad Harzburg
- 16.02., 18 Uhr Thriller „Gaslicht“, Stadthalle Osterode
- 22.02., 20 Uhr Pe Werner Plauschkonzert, Kulturkraftwerk Goslar
- 22.02., 20 Uhr Giora Feidman Klarinette „Revolution of Love“, Stadthalle Osterode
- 22.02., 20 Uhr Musikkabarett Michael Krebs „Da muss mehr kommen!“, Bündheimer Schloß Bad Harzburg
- 28.02., 20 Uhr „Silly“ Elektro-Akustik-Tour, Stadthalle Osterode

WERNIGERODE

- 03.02., 19 Uhr Offene Akademie - Harzer(&)Gästechor, Kloster Michaelstein
- 03.02., 19 Uhr Filmmusik von Hans Zimmer, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
- 04.02., 19 Uhr Theaterstück über Elise & Heinrich Crola, Westerntor Gymnasium Wernigerode
- 08.02., 14 Uhr Kinderfasching Wernigeröder Auerhähne, Sandalhalle Darlingerode
- 08.02., 19 Uhr Konzert „World in my Eyes“ Personal Mode, Großes Schloss Blankenburg
- 08.02., 19.30 Uhr Rainer Schulze & Wolfgang Schaller „Da sind wir wieder“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
- 08. + 15.02., 19.30 Uhr Büttensitzung Carnevalverein, „Weißer Adler“ Derenburg
- 08.02., 19.30 Uhr Kabarett Micha Marx „Lauchangriff“, Remise Wernigerode
- 08.02., 20 Uhr The Johnny Cash Show, Harzer Kultur- und Kongresszentrum Wernigerode
- 09.02., Große Johann Strauss Revue, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
- 11.02., 15.30 Uhr Kreativer Bastelnachmittag für Groß & Klein, Fürst-Stolberg-Hütte Ilsenburg
- 12.02., 18 Uhr Vortrag „Heine als Harzwanderer“, Remise Wernigerode
- 15.+ 21.02., 19.11 Uhr Carnevalssitzung, Dorfgemeinschaftshaus Heimburg
- 15.02., 19.30 Uhr Akademiekonzert „Jazzhorizonte - Stimmen der Zukunft“, Kloster Michaelstein
- 15.02., 20 Uhr Show „Moving Shadows - Our World!“, Harzer Kultur- und Kongresszentrum Wernigerode
- 16.02., 14 Uhr Kinderkarneval, „Weißer Adler“ Derenburg
- 16.02., 16 Uhr Klavierkonzert „Schubert“ Henrike Brüggem, Kloster Ilsenburg
- 21.02., 19.30 Uhr 5. Sinfoniekonzert „In-diskutabel“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
- 23.02., 14 Uhr Seniorenkarneval, „Weißer Adler“ Derenburg
- 26.02., 19 Uhr Konzert „The Music of Ludovico Einaudi“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
- 28.02., 20.11 Uhr Büttensitzung Carnevalverein, Sportforum Blankenburg

QUEDLINBURG

- 06.02., 19.30 Uhr Oliver Kalkofe „Sieg der Blödigkeit“, Palais Salfeldt Quedlinburg
- 07.02., 19.30 Uhr Oper „La Traviata“, Großes Haus Quedlinburg
- 07.02., 20 Uhr Kabarett Micha Marx „Lauchangriff“, KuZ Reichenstraße Quedlinburg
- 08.02., 17 Uhr Klavierzeitreisen Andy Mokrus, Alte Kirche Bad Suderode
- 08.02., 18 Uhr Tragische Komödie „Der Besuch der alten Dame“, Großes Haus Quedlinburg
- 12.02., 19 Uhr Duo Ariana Burstein & Roberto Legnani „Cello & Gitarre - Klangzauber aus Orient & Okzident“, Palais Salfeldt Quedlinburg
- 14.02., 19.30 Uhr Musical „My Fair Lady“, Großes Haus Quedlinburg
- 16.02., 19.30 Uhr Tanzstück „Da Vincis Magie“, Großes Haus Quedlinburg
- 22.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Verbindungen“, Großes Haus Quedlinburg
- 23.02., 15 Uhr Operette „Maske in Blau“, Großes Haus Quedlinburg
- 28.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Die Mausefalle“, Großes Haus Quedlinburg

15. Februar, 16 Uhr
Akademiekonzert „Jazzhorizonte“,
Kloster Michaelstein



Diesmal wird von der Landesjugendbigband, geleitet von Ralf Hesse, ein innovatives und inspirierendes Programm präsentiert, das die künstlerische Entwicklung und Sichtbarkeit junger Jazzmusikerinnen fördert. Speziell für dieses Programm wurden neue Werke komponiert – eine einmalige Gelegenheit und die Möglichkeit, ihre Premiere zu feiern.

Zeitgleich zum Konzert bietet die Musikvermittlung in Michaelstein eine kostenfreie Musikwerkstatt für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren an, zu der auch der Besuch eines Konzerteils gehört.

Karten:
www.kloster-michaelstein.de

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

12. Februar, 19 Uhr
Duo Burstein & Legnani,
Palais Salfeldt Quedlinburg



Tauchen Sie ein in eine Klangwelt, die Orient und Okzident meisterhaft vereint. Freuen Sie sich auf beseelte Melodien und pulsierende Rhythmen, die in einzigartigen Arrangements klassischer Meisterwerke wie denen von Isaac Albeniz, Giuseppe Tartini und Antonio Vivaldi erstrahlen. Auch eigene Kompositionen von Roberto Legnani bereichern das Programm. Seit über 25 Jahren begeistern Ariana Burstein & Roberto Legnani die Konzertwelt mit ihrer einzigartigen Kombination aus Cello und Gitarre.
Karten: 03946 905-624

14. Februar, 17.15 Uhr
Führung zum Valentinstag,
Kloster Walkenried



Teilen Sie mit Ihren Liebsten ein besonderes Erlebnis am Valentinstag: Hunderte Kerzen erleuchten die Dunkelheit und lassen die beeindruckende Architektur in warmem Licht erstrahlen. Der stimmungsvolle Rundgang führt durch den Kreuzgang und die angrenzenden parterre liegenden Räume, die einst nur den Zisterzienser-Mönchen vorbehalten waren. Umhüllt von Dunkelheit und Kühle erfahren Sie mehr über die faszinierende Geschichte der Gottesmänner, die einst diese heiligen Mauern bewohnten. Lassen Sie den Abend bei einem romantischen Überraschungsbuffet ausklingen. Ein einzigartiges Erlebnis, dass sich mit einer Person zu teilen lohnt, die Ihnen am Herzen liegt.
Anmeldung: 05525 9599064

15. Februar, 19.30 Uhr
Premiere Tanz „Da Vincis Magie“,
Großes Haus Halberstadt



Magische Momente, gezaubert aus Bewegung, Musik und Licht, sind wie das Lächeln von da Vincis „Mona Lisa“. Seine rätselhaften Ideen sind Inspiration und Kraft, aus denen das Team um Tarek Assam, Patrick Schimanski, Annett Hunger und das Ensemble Tanz Harz ihre Ideen schöpfen. Das Ensemble taucht ein in Da Vincis Faszination, die uns nicht loslässt, und nimmt uns in einer beeindruckenden Komposition mit in die magische Welt eines universalen Renaissancekünstlers.
Karten: 03941 696565

Anzeige

Winterzauber im Harz
Braunlage, St. Andreasberg und Hohegeiß entdecken

Im Harz bieten Braunlage, St. Andreasberg und Hohegeiß im Winter genau das Richtige: vielseitige Pisten, verschneite Wanderwege und genügend Raum, um die kalte Jahreszeit auf Deine Weise zu erleben.

Braunlage ist mit seinem Wurmberg das größte Skigebiet Norddeutschlands. Aber auch abseits der Pisten wird es nicht langweilig: Ob Langlaufen auf den Loipen, Schneeschuhwandern oder eine Fahrt mit dem Pferdeschlitten – hier gibt's Winterspaß pur. Und im Braunlager Eisstadion kannst Du sogar Schlittschuhlaufen oder bei den Eishockey-Spielen der Harzer Falken mitfeiern.

Auch der Matthias-Schmidt-Berg in **St. Andreasberg** hält abwechslungsreiche Abfahrten für alle Könnertufen bereit. Moderne Lifte bringen Dich schnell nach oben – perfekt für Anfänger, Familien und auch erfahrene Skifahrer. Die schöne Bergstadt verbindet Wintersport mit einer beeindruckenden Naturkulisse.

Hohegeiß gilt als echter Geheimtipp. Im Rodelzentrum wartet rasante Action auf der Rodelbahn, dazu kommen entspannte Möglichkeiten für Ski- und Snowboardfans. Das überschaubare Skigebiet ist perfekt für Familien. Und wer es ganz ruhig angehen lassen möchte, kann bei einer Winterwanderung die Umgebung erkunden.

Merkt euch den **7. und 8. Februar**: Auf der Braunlager Mitte steigt die **RTL 89.0 Winterparty!** Am 7. heizt das Warm-up die Stimmung an, und am 8. erwarten euch DJs Marc Radix und Justin Prince, Moderator Linus Bruhn und die Band Sturmflut live auf der Bühne. Zwei Party-Tage mitten in Braunlage – das wollt ihr nicht verpassen!
Infos: www.braunlage.de oder Tourist-Info Braunlage Tel.: 05520-93070.





ANHALT / BITTERFELD

- 04.02., 19.30 Uhr Das Zwingertrio „Ein Hoch auf Olaf Böhme“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 06.02., 16 Uhr Nistkastenbau, Umweltzentrum Ronney
 08.02., 19.30 Uhr Kabarett MIPÖRT „Eingelocht!“, Metropol Bernburg
 14.02. - 16.03. - 60. Kulturfesttage, Zerbst
 14.02., 19.30 Uhr Chansons & Oprettenlieder „Zur Sache Frau B.“, Metropol Bernburg
 14.02., 20 Uhr Rockhaus „I.L.D. Live Akustisch Tour“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 15.02., 15 Uhr Seniorenfasching, Schützenhaus Aken
 16.02., 10 Uhr Märchenfee Tasifan - Kindermittelspielstück, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 16.02., 16 Uhr Oper „La Traviata“, Theater Bernburg
 16.02., 16 Uhr Multimediashow „Die große Sehnsucht - Finnland“, Schloss Köthen
 21.02., 14 Uhr Obstbaumschnitt, Umweltzentrum Ronney
 21.02., 20 Uhr „Faust - die Rockoper“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 22.02., 19.30 Uhr Prunksitzung Karneval, Friesenhalle Zerbst
 23.02., 15 Uhr Kinderkarneval, Friesenhalle Zerbst
 23.02., 16 Uhr Krimi-Parodie „Mordsfödlich!“, Theater Bernburg
 23.02., 18 Uhr Alex Parker „Die Udo Jürgens Story“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 28.02., 19.30 Uhr „Zauber der Travestie - Das Original“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

LEIPZIG

- 06.02., 19 Uhr Die himmlische Nacht der Tenöre, Peterskirche Leipzig
 08. - 16.02. „Haus - Garten - Freizeit“, Messe Leipzig
 11.02., 19.30 Uhr Chorkonzert Seoul Motet Youth Choir (J. S. Bach, W. A. Mozart u.a.), Nikolaikirche Leipzig
 14.02., 20 Uhr „Yesterday - a Tribute to the Beatles“ London West End Beatles, Gewandhaus Leipzig
 15.02., 20 Uhr Queen Symphonic Tribute - Choir & Orchestra Alla Vienna, Gewandhaus Leipzig
 16.02., 19.30 Uhr Konzert MDR Klassik „Enigma“, Gewandhaus Leipzig
 18. - 22.02., 19.30 Uhr Goldene 20er Jahre Show „Berlin, Berlin“, Oper Leipzig
 22.02., 20 Uhr Rumours of Fleetwood Mac - Live in Concert, Haus Auensee Leipzig
 28.02., 20 Uhr Ludovico Einaudi - Germany Tour, Quarterback Arena Leipzig

DESSAU / ROSSLAU

06. + 07.02., 19 Uhr Komödie „Das Blaue vom Himmel“, Marienkirche Dessau
 06. + 07.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert (Hindemith, Schumann, Schubert), Großes Haus Dessau
 08.02., 16 Uhr Neujahrskonzert „Mit Strauß-Musik ins neue Jahr“, Großes Haus Dessau
 08.02., 19 Uhr Tanzabend „Blaue Augen, schwarzes Haar“, Altes Theater Dessau
 08.02., 20 Uhr Komödie „Das Blaue vom Himmel“, Marienkirche Dessau
 09.02., 15 Uhr Figurenspiel „Die Bremer Stadtmusikanten“, Altes Theater Dessau
 09.02., 15 Uhr Komödie „Das Blaue vom Himmel“, Marienkirche Dessau
 09.02., 17 Uhr Tanzabend „Tanz! Tanz! Tanz!“, Großes Haus Dessau
 09.02., 19 Uhr Puppenspiel „Spielplatz Everest“, Altes Theater Dessau
 10.02., 19.30 Uhr Jazz Phishbacher Trio plays Beatles, Restaurant Großes Haus Dessau
 13.02., 19.30 Uhr „Rock the Circus“, Großes Haus Dessau
 14.02., 20 Uhr Show „The World of Musicals“, Großes Haus Dessau
 15.02., 11 Uhr Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“, Großes Haus Dessau
 15.02., 16 Uhr Stunde der Klassik (Mozart, Rubbra, Haydn), Auferstehungskirche Dessau
 15.02., 17 Uhr Schauspiel „Meisterklasse“, Großes Haus Dessau
 15.02., 19.30 Uhr Konzert Capriccio „Love Stories“, Villa Krötenhof Dessau
 16.02., 16 Uhr „Der satanarchäologische Wunschnusch“, Großes Haus Dessau
 20.02., 19 Uhr Komödie „Oma Trick“, Marienkirche Dessau
 21.02., 19 Uhr Revue „Divine Rhapsody“, Großes Haus Dessau
 21.02., 19 Uhr Roy Reinker, Marienkirche Dessau
 22.02., 15 Uhr Komödie „Oma Trick“, Marienkirche Dessau
 22.02., 17 Uhr Märchenballett „Der Nussknacker“, Großes Haus Dessau
 22.02., 19 Uhr Schauspielpremiere „Der Gott des Gemetzels“, Altes Theater Dessau
 22.02., 20 Uhr Ulla Meinecke, Marienkirche Dessau
 22.02., 21 Uhr Shamrock „The Tides-tones“, Histor. Ratskeller Dessau
 23.02., 11 Uhr 4. Kammerkonzert, Schloss Georgium Dessau
 23.02., 16 Uhr „Der satanarchäologische Wunschnusch“ (letztm.), Großes Haus Dessau
 26., 11 + 15 Uhr „Niblungen - ein Solo für Kriemhild“, Altes Theater Dessau
 28.02. - 16.03. Kurt-Weill-Fest, Dessau
 28.02., 19 Uhr Schauspiel „Der Gott des Gemetzels“, Altes Theater Dessau

WITTENBERG / FLÄMING

- 05.02., 19.30 Uhr Show „Ganz schön schnückerlich“, Clack Theater Wittenberg
 05.02., 19.30 Uhr Konzert Marc Marshall „Times to Love“, Stadtkirche Wittenberg
 06.02., 19.30 Uhr Comedy „Dicke Luft und kein Verkehr 4 • Frauentausch“, Clack Theater Wittenberg
 07. + 08.02., 19.30 Uhr Travestie - Revue - Comedy „Greatest Women“, Clack Theater Wittenberg
 09. + 16.02., 14 + 17 Uhr Märchen „Aschenputtel“, Clack Theater Wittenberg
 12.02., 19.30 Uhr Travestie - Revue - Show „Divenentspannt“, Clack Theater Wittenberg
 14.02., 19 Uhr Kräutervortrag, Kurmittelhaus Bad Schmiedeberg
 14.02., 19.30 Uhr Winnie Böwe - Cabaret Berlin, Clack Theater Wittenberg
 15.02., 19.30 Uhr Best-of-Show „Keep Smiling“, Clack Theater Wittenberg
 15.02., 19.30 Uhr Kabarett Leipziger Pfeffermühle, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 16.02., 15 Uhr Kinderfasching GCC, Sportforum Gräfenhainichen
 16.02., 15 Uhr Kinderfasching MFC, Sportforum Möhlau
 16.02., 15 Uhr Kindertanz, Dorfgemeinschaftshaus Rade
 16.02., 18 Uhr Irina Titowa „Queen of Sand“, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 18.02., 19.30 Uhr Vortrag „Haben wir ein Recht auf Widerstand?“, Leucorea Wittenberg
 19.02., 19.30 Uhr Comedy Lars Redlich „Unaufhaltsam unterhaltsam!“, Clack Theater Wittenberg
 20.02., 19 Uhr Konzert Peter Orloff & Scharzmeer Kosaken Chor, Stadtkirche Wittenberg
 20. + 21.02., 19.30 Uhr Comedy „Die lustige Emmi & Willnowsky-Show • Samthochzeit“, Clack Theater Wittenberg
 22.02. + 01.03., 18.30 Uhr Gala Karneval GCC, Sportforum Gräfenhainichen
 22.02., 19.30 Uhr Travestie - Revue - Comedy „Clou“, Clack Theater Wittenberg
 23.02., 10 - 17 Uhr 1. Hochzeitsmesse, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 23.02., 16 Uhr „Pittiplatsch im Zauberwald“, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 23.02., 17 Uhr Kabarett Ralph Richter „Gefallsdatum ... Abgelaufen“, Clack Theater Wittenberg
 26. - 28.02., 19.30 Uhr PartyShow zum Frauentag „Girls just wanna have fun!“, Clack Theater Wittenberg

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

6. Februar, 19.30 Uhr
Kabarett „Dicke Luft + kein Verkehr“,
Clack Theater Wittenberg



Wer hier das übliche Mann-Frau-Geplänkel erwartet, wird in diesem Programm fündig. Denn bei Frauen weiß man ja nie. Bei Männern übrigens auch nicht. Und genau das macht es so kompliziert. Alles was in diesem Programm gespielt wird, ist dem richtigen Leben abgelauscht. Ein Comedy-Hin-und-Hergeplänkel mit Sabine Kühne-Londa und Ralph Richter.
 Tickets: 03491 459245

8. Februar, 19 Uhr
Ballett „Blaue Augen, schwarzes Haar“,
Altes Theater Dessau



Foto: Claudia Heysel

Tanzabend von Stefano Giannetti nach dem Roman von Marguerite Duras mit Musik u. a. von Edith Piaf & Richard Wagner (Uraufführung).

Ein Mann und eine Frau an einem lauen Sommerabend in einem Zimmer am Meer. Der Mann hat die Frau bezahlt, um ihm Gesellschaft zu leisten. Er begehrt aber einen Fremden mit blauen Augen und schwarzem Haar, dem er kürzlich begegnet ist. Auch die Frau fühlt sich von diesem charismatischen Unbekannten angezogen. Ausgangspunkt für eine Auseinandersetzung zwischen ihr und ihrem Geldgeber, der mehr über die Liebe und Frauen erfahren möchte. Der Roman der französischen Schriftstellerin Marguerite Duras wurde 1986 veröffentlicht. www.anhaltisches-theater.de

16. Februar, 16 Uhr
Oper „La Traviata“,
Theater Bernburg



Violetta Valéry ist schön, klug, warmherzig – und unheilbar krank. Ihr Lebensweg als Edelkurtisane ist vorgezeichnet. Aber durch die wahre Liebe zu Alfredo Germont versucht sie allem zu entinnen. Doch alles kommt anders.

Giuseppe Verdi wünschte sich „neue, grandiose, schöne, abwechslungsreiche und bis zum Äußersten kühne“ Handlungen und wagte sich mit „La Traviata“ erstmals an einen zeitgenössischen Stoff. Eine Aufführung des Harztheaters.
 Karten: 03471 3469311

Anzeige

60. ZERBSTER

14.02. bis 16.03.2025

Personalausstellung
 im Museum der Stadt
„Ratte Remmer und das Fräulein Maria von Jever“
Gisela Kalow
 Eine etwas andere
 Kunstausstellung

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Ausstellungen, Konzerten, Lesungen, Vorträgen und vielem mehr. Weitere Infos unter www.stadt-zerbst.de

FESTTAGE 2025

Volksstimme
 Musik, Info, neue Projekte

60. Zerbster Kulturfesttage

Volles Programm zum Jubiläum

Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Vorträge, Poetry Slam und vieles mehr erwartet die Besucherinnen und Besucher der 60. Zerbster Kulturfesttage. Bekannte und beliebte Veranstaltungen mischen sich mit neuen Formaten und nehmen Bezug auf die traditionsreiche Veranstaltungsreihe, aber auch auf das diesjährige 35. Städtepartnerschaftsjubiläum mit Jever und das Gedenken an das Ende des 2. Weltkrieges vor 80 Jahren.

Vereine und Institutionen, Kunst- und Kulturschaffende richten unter dem Dach der Stadt Zerbst/Anhalt die Veranstaltungen und Angebote der Kulturfesttage aus. Die Personalausstellung – Reif fürs Museum? „Ratte Remmer und das Fräulein Maria von Jever“ Eine etwas andere Kunstausstellung – von Gisela Kalow erzählt Geschichte und Geschichten lebendig und nachhaltig. Für große und kleine Menschenkinder.

Das Duo „Zwei im Gartenhäuschen“ (Gitarren und Gesang) im Eröffnungskonzert und die Operetten-Revue mit dem Primavera-Ensemble aus Berlin als Abschlussveranstaltung bieten zwei besondere musikalische Höhepunkte.

Mehr Informationen und das ganze Programm:
www.stadt-zerbst.de



HALLE / MERSEBURG

bis 02.03. „Magische Lichterwelten - Die Rückkehr der Giganten“, Zoo Halle
 04.02., 19 Uhr Lieder von Friedrich Holländer „Eine Träne im Knopfloch“, Literaturhaus Halle
 04. + 05.02., 19.30 Uhr Kabarett Lothar Böck „Böck gibt Stoff! Immer wieder!“, Villa del Vino Halle
 05. - 06.02., 16 Uhr Märchen „Frau Holle“, Märchentapich Figurentheater Halle
 05.02., 19 Uhr Henriette Kretz - Überlebende des Holocaust - erzählt, St. Norbert Saal Merseburg
 06.02., 20 Uhr „Dracula - Mächte der Finsternis“, Puppentheater Halle
 06. + 07.02., 20.30 Uhr Gesang, Tanz & Schauspiel „Wenn die Welt zerbricht“, WUK Theater Quartier Halle
 07.02., 19.30 Uhr „Frauen-Flüsterer“ Jürgen Denkewitz, Villa del Vino Halle
 07.02., 19.30 Uhr Ballett „Romeo und Julia“, Oper Halle
 07.02., 20 Uhr Premiere „Die Weber“, neues theater Halle
 08.02., 15 + 19.30 Uhr „Grease - Das Hitmusical“, Händel-Halle Halle
 08.02., 18 Uhr Kammermusikverein „Stunde der Musik“, Franckesche Stiftungen Halle
 09.02., 11 Uhr 3. Kammermusik Staatskapelle Halle, Händel-Haus Halle
 09.02., 17 Uhr Musical „Das Phantom der Oper“, Steintor-Varieté Halle
 09.02., 17 Uhr „Jugendmusiziert“ Abschlusskonzert, Franckesche Stiftungen Halle
 11.02., 17 Uhr Vortrag „Als die Preußen über uns kamen“, Bibliothek Merseburg
 12. - 14.02., 16 Uhr „Rotkäppchen“, Märchentapich Figurentheater Halle
 12.02., 19.30 Uhr Kabarett Weltkritik deluxe „Gründlich gemütlich!“, Villa del Vino Halle
 13.02., 19.30 Uhr „Maria Stuart“, Volksbühne am Kaulenberg Halle
 14.02., 17.30 Uhr Lesung „Auf den Spuren der Freiheit“, Bibliothek Merseburg
 14.02., 18.30 Uhr Konzert „MDR Klassik - Anziehungskraft“, Händel-Halle Halle
 15.02., 19.30 Uhr Kabarett Heinz Klever „Klever's Allgemeiner Realitätstheorie“, Villa del Vino Halle
 16.02., 17 Uhr Konzert Sächs. Bläsermusik - Opus 4, Stadtkirche S. Maximi Merseburg
 12.02., 18 Uhr Musiktheater „Die Kinder des Monsieur Mathieu“, Oper Halle
 21.02., 19.30 Uhr Kabarett Nils Heinrich „Junger Gebraucher“, Villa del Vino Halle
 22.02., 16 Uhr Lesung Stefan Rühlmann „Saale-Unstrut-Saga“, Petrikloster Merseburg
 26.02., 19.30 Uhr Kabarett Bernard Liebermann „Quatsch mit Quote“, Villa del Vino Halle
 27.02., 19.30 Uhr Kabarett Benjamin Eisberg „Humor-Offensive - Reden zur Plage der Nation“, Villa del Vino Halle

S-HARZ/MANSFELD/NORDHSN.

03. - 07.02., 9 Uhr Ferienaktionen, Badehaus Nordhausen
 05.02., 19.30 Uhr Komödie „Wir sind keine Barbaren!“, Foyerbühne Theater Eisleben
 07.02., 19.30 Uhr Musical „Ein Käfig voller Narren“, Theater im Anbau Nordhausen
 08.02., 17 Uhr Glühweinfahrt mit dem Erklärbar - Mansfelder Bergwerksbahn, Bahnhof Benndorf
 08.02., 18 Uhr Lesung Tim Herden „Schabernack“, Burg Querfurt
 08.02., 19.30 Uhr Operette „Maske in Blau“, Theater Eisleben
 09.02., 14.30 Uhr Oper „Idomneo“, Theater im Anbau Nordhausen
 09.02., 15 Uhr Premiere „Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute“, Jugendclubhaus Nordhausen
 12.02., 18 Uhr Lesung Jürgen R. Naumann „Drinne und Draußen ändern sich die Zeiten“, Kunstzuckerhut Heitstedt
 12.02., 19 Uhr 3. Kammerkonzert, Kunsthhaus Meyenburg Nordhausen
 09.02., 9.30 Uhr Premiere „Zweier ohne“, Foyerbühne Theater Eisleben
 14.02., 19.30 Uhr Komödie „Kalter weißer Mann“, Foyerbühne Theater Eisleben
 14.02., 19.30 Uhr Ballettpremiere „Virginia Woolf/Wenn es Zeit ist ...“, Theater im Anbau Nordhausen
 15.02., 14 Uhr Kinderfasching OCC, Vereinshaus Oberschmon Querfurt
 15.02., 19.30 Uhr „Faust“, Große Bühne Eisleben
 17.02., 19 Vortrag „Regenerative Energien und Baudenkmale“, Genscher-Saal Bad Lauchstädt
 20.02., 18 Uhr Schauspiel „Über Menschen“, Große Bühne Eisleben
 21.02., 19.30 Uhr Komödie „Schick mir keine Blumen“, Große Bühne Eisleben
 21. + 22.02., 20 Uhr Fasching, Kulturhaus Leimbach
 22 + 23.02., 15 Uhr Otto Reutter Abend „Alles weg'n de' Leut“ Walter Plathe, Historischer Kursaal Bad Lauchstädt
 22. + 28.02., 20.11 Uhr Carneversonstaltung QCV, Goldener Stern Querfurt
 23.02., 14.11 Uhr Rentnerfasching QCV, Goldener Stern Querfurt
 23.02., 15 Uhr Kabarett „Tatort 110“, Große Bühne Eisleben
 24.02., 18 Uhr Schauspiel „Zweier ohne“, Foyerbühne Theater Eisleben
 28.02., 19.30 Uhr Premiere Komödie „Jugendliebe“, Theater im Anbau Nordhausen

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

BURGENLAND/UNSTRUT

01.02., 15 Uhr Premiere „Die Konferenz der Tiere“, Salztorschule Naumburg
 06.02., 15.30 Uhr Kreativwerkstatt, Bibliothek Weißenfels
 06.02., 19.30 Uhr Kabarett Academixer „Das Erstbeste“, Theater Naumburg
 07.02., 20 Uhr Show „Cornamusa“ World of Pipe Rock & Irish Dance, Kulturhaus Weißenfels
 08.02., 15 Uhr „Die Konferenz der Tiere“, Salztorschule Naumburg
 08.02., 18 Uhr Glanzlichter der Hofmusik zu Weißenfels & Zeit, Rathaus Weißenfels
 13.02., 19.30 Uhr Show „Golden Ace-Meister der Magie“, Kulturhaus Weißenfels
 15.02., 15 Uhr Familienmusical „Der Traumzauberbaum & das blaue Ypsilon“, Kulturhaus Weißenfels
 16.02., 14 Uhr Vortrag „Die Nollische Schulsammlung“, Museum Schloss Weißenfels
 18.02., 20 Uhr Liedermacherin Alina Dalsegno & Jan Kosyk, Schloss Goseck
 21.02., 20 Uhr Show „The Robbie Experience“, Kulturhaus Weißenfels
 22.02., 11 Uhr Winterwanderung, Bismarckturn Weißenfels
 28.02., 19.30 Uhr Premiere Komödie „Rita will's wissen“, Theater Naumburg

WEIMAR/JENA/SÖMMERDA

04. + 09.02., 13 Uhr „Dinosaurier - Sind sie wirklich ausgestorben“, Zeiss-Planetarium Jena
 04. - 06.02., 14 Uhr Ferienprogramm, Bienenmuseum Weimar
 04.02., 16.30 Uhr Puppentheater Paw-Patro, Bürgerzentrum von Suttner Sömmerda
 05. - 07.02., 10 Uhr Ferienworkshop: Lego Spike, Abbé-Bücherei Jena
 08.02., 20 Uhr „Silly“ elektroAkustik Tour, Volkshaus Jena
 09. + 16.02., 15 Uhr Kurkonzert, Kurpark Bad Sulza
 12.02., 9.30 Uhr Vortrag „Die Germania von Tacitus - ein gefährliches Buch?“, Lutherhaus Jena
 12.02., 19.30 Uhr Sandmalerei Irina Titova, Volkshaus Sömmerda
 14. + 15.02., 19 Uhr Reality Show „Princess Island“, stellwerk Weimar
 14.02., 19.30 Uhr Die große Johann Strauss Revue, Volkshaus Sömmerda
 19. + 20.02., 19 Uhr Klimawandel-Theater „Das Jahr ohne Sommer“, stellwerk Weimar
 20. - 22.02., 20 Uhr Mensafasching, Mon Ami Weimar
 21.02., 19.30 Uhr Show „Die Udo Jürgens Story“, Volkshaus Sömmerda
 23.02., 15 Uhr Kurkonzert, Kurpark Bad Sulza
 25. - 27.02., 19 Uhr Schauspiel „Faust“, stellwerk Weimar

1. + 8. Februar, 15 Uhr
Premiere „Konferenz der Tiere“,
Salztorschule Naumburg



Die Tiere haben die Nase voll! Die Menschen führen unentwegt Kriege, sie zerstören die Umwelt und machen lauter Sachen, die in die falsche Richtung führen. Und was das Schlimmste dabei ist; sie vergessen die Zukunft ihrer eigenen Kinder.

Während die führenden Politiker eine Konferenz in Kapstadt, der Hauptstadt von Südafrika, abhalten, vereinbaren die Tiere eine eigene Konferenz im Hochhaus der Tiere. Angeführt von einem Elefanten, einer Giraffe und einem Löwen wollen sie die Menschen zum Umdenken bewegen. Aber selbst die einfallsreichsten Ideen der Tiere führen zu keinem Erfolg. So bleibt den ratlosen Tieren am Ende nur noch eine Lösung: Sie entführen alle Kinder auf der Welt. Karten: 03445 273480

7. Februar, 19.30 Uhr
Jürgen Denkewitz „Frauen-Flüsterer“,
Villa del Vino Halle



Dieser „Frauen-Flüsterer“ kommt ganz und gar nicht auf leisen Sohlen daher, wohl aber gedanklich um so manche Ecke. Denn nachdem der Leipziger MelanKomiker Jürgen Denkewitz sich in seinem vorherigen als „Schlimmer Schlawiner“ outete und dabei zur „Damenwahl“ bat, möchte er diesmal den Mädels was flüsteren... Ja, auch kleine Gemeinheiten. Oder große.

Aber immer musikalisch, mit Charme, mit verschmitztem Lächeln und irgendwie liebenswert. Und so preist er sich auch in diesem Programm schamlos der Weiblichkeit an, guckt und blinzelt absolut naiv in diese Welt, staunt über sich und die anderen und ist sich für keine Albernheit zu schade. Karten: 0345 8070760

24. Februar, 18 Uhr
„Zweier ohne“,
Theater Eisleben



Nun hat Johann doch einen Freund, Ludwig, den Neuen in der Klasse. Er lädt ihn zu sich nach Hause ein und so beginnt eine Freundschaft. Treibende Kraft ist Ludwig. Die Jungs treffen sich unter der Brücke, sie begeistern sich für den Schuppen, in dem Ludwigs Vater an Motorrädern schraubt. Sie essen zusammen mit Vera um die Wette Pfannkuchen. Bis sie an Ruderwettkämpfen teilnehmen und auf ihr Gewicht achten müssen. Gemeinsam im Zweier ohne entsteht ihr Ehrgeiz auf Medaillen. Um nach vielen Siegen endlich die stärksten Konkurrenten zu besiegen. Ludwig weiß, wie er Johann an sich binden kann und ihm jeden Freiraum entzieht. Aber Vera interessiert sich für Johann. Damit wird sie in den Augen Ludwigs zur Bedrohung. www.theater-eisleben.de

Anzeige



8.2.

18 Uhr

RATHAUS WEIßENFELS - SITZUNGSSAAL

WO WILT DU HIN WEIL'S ABEND IST

Glanzlichter der Hofmusik zu Weißenfels und Zeitz. Anlässlich des 300. Todestages des Weißenfelser Hofkapellmeisters Johann Philipp Krieger (1649–1725) mit dem Ensemble Art d'Echo

Werke von Johann Philipp Krieger, Conrad Höffler und August Kühnel



weissenfels-erlebnis.de

Wo Wilt Du Hin Weil's Abend Ist
Glanzlichter der Hofmusik am 08.02.

Das Konzert führt uns ins späte 17. Jh., als Weißenfels und Zeitz infolge der Erbfolgeregelung blühende Herzogtümer waren. Die barocken Residenzen waren prachtvoll, ihre Schlösser strotzten vor Prunk und ihre Hofkapellen zählten zu den erlesensten der Zeit. Heinrich Schütz selbst hatte sie einst miteingerichtet.

Conrad Höffler, 1647 in Nürnberg geboren, prägte als Gambist 20 Jahre lang die Hofmusik an den Residenzen in Halle (bis 1680) und Weißenfels (ab 1681). Herzog August von Sachsen-Weißenfels förderte als Mäzen und Vorsitzender der „Fruchtbringenden Gesellschaft“ das Musik- und Theaterleben an seinem Hofe. Sein Sohn Johann Adolph I. stand dem in nichts nach – prächtige Voraussetzungen für Höfflers Schaffen, das vor Spielfreude und Virtuosität nur so sprüht.

August Kühnel, 1645 in Norddeutschland als Sohn eines Musikers geboren, war mehr als 20 Jahre lang Gambist am Hofe zu Zeitz. Weithin berühmt als Virtuose, musste ihn Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz jedoch mehrfach „ausleihen“: Paris, London und München verlangten nach dem Hofgambisten und seiner Kunst. Umgekehrt profitierte auch der heimatische Zeitzer Hof vom Renommee und den Erfahrungen seines Gambisten. Ein wahrhaft erlesener früher „vermischter“ Stil sind kennzeichnend für die Werke dieses Ausnahmegambisten.

Vervollkommen wird das Programm durch Werke des genialen Weißenfelser Hofkapellmeisters, Opern- und Singspielkomponisten Johann Philipp Krieger – damals eine Koryphäe der Musikwelt und heute ähnlich seinen Kollegen und ihren Wirkungsstätten fast vergessen.

www.schuetzhaus-weissenfels.de

★★★
HOTEL

Motorsport Arena Oschersleben



DAS 4* HOTEL MIT BLICK AUF DIE SCHÖNSTEN KURVEN SACHSEN-ANHALTS

mit der Rennstrecke der Motorsport Arena Oschersleben
freut sich auf Ihren Besuch!

01.02. Karneval

14.02. Valentinstag

15.03. „Mutti geht tanzen“

22.03. Frauentag – Diven on Tour

20.04. Osterlunch

11.05. Muttertag

08.06. Spargellunch

12.06. Klassik trifft Rennstrecke

26.06. Dinner im Kiesbett

11.07. White Summer Party

VIP Pakete für
Rennveranstaltungen
mit Catering ab
sofort buchbar



www.hotel-motorsportarena.com